

# Zum runden Geburtstag ein Aufbruch zu neuen Ufern

**Arcángel Maggio mit Hauptsitz in der argentinischen Hauptstadt Buenos Aires hat ehrgeizige Pläne. Mit der Eröffnung eines neuen Werks in Uruguay und der Investition in einen Klebebinder Alegro von Müller Martini will sich das in diesem Jahr seinen 90. Geburtstag feiernde Familienunternehmen als grösster Buchexporteur der Region positionieren.**

**M**it seiner 8000 m<sup>2</sup> grossen und 200 Mitarbeiter im Drei-Schicht-Betrieb beschäftigenden Produktionsstätte in Barracas, einem Stadtteil von Buenos Aires, erweiterte Arcángel Maggio seine Aktivitäten und untermauerte damit seine Rolle als wichtiger Player im grafischen Markt Argentiniens. Sei es als Buchproduzent oder als Drucker zahlreicher bekannter Zeitschriften wie «¡Hola!», «Convivimos» oder «Selecciones de Reader's Digest», Katalogen und zahlreichen anderen Produkten, für die im Softcover-Bereich ein Klebebinder Acoro von Müller Martini eingesetzt wird.

Doch mit dem Schritt ins Nachbarland Uruguay bricht der Vollstufenbetrieb mit Vorstufe, Druckerei und Weiterverarbeitung zu neuen Ufern und Dimensionen auf. Denn mit Inbetriebnahme eines neuen, 4000 m<sup>2</sup> umfassenden Produktionskomplexes in Colonia del Sacramento, in den über 5 Millionen US-Dollar investiert wurden, und in dem aktuell 25 Mitarbeiter beschäftigt werden, hat sich Arcángel Maggio ein neues, ehrgeiziges Ziel gesetzt.

«Wir wollen uns», so CEO Sebastián Maggio, dessen Grossvater Don Arcángel Maggio 1929 – nur ein Jahr nachdem er aus Italien eingewandert war – das Familienunterneh-



**Ich erinnere mich noch gut, wie ich als Kind mit dem Dreirad zwischen den Maschinen hindurchfuhr. Mein ganzes Leben verbringe ich zwischen Tinte und Papier.**

Sebastián Maggio, CEO



**CEO Sebastián Maggio (rechts): «Wir sind immer offen für neue Projekte und analysieren für die Zukunft auch den Hardcover-Markt.» Links Carlos Rojas, Geschäftsführer Müller Martini Argentinien.**



**Dass der Alegro so benutzerfreundlich ist, führt im neuen Werk von Arcángel Maggio in Uruguay (im Bild Maschinenführer Diego Abasto) zu einer hohen Motivation der Mitarbeiter.**

men mit einer kleinen Druckmaschine gründete, «mit dem neuen Werk als grösster Buchexporteur der Region positionieren. Denn wir richten uns von Uruguay aus an Kunden in ganz Lateinamerika.»

Zum grossen Investitionsvolumen in Colonia del Sacramento gehört für die Produktion von Softcover-Büchern im Auflagenbereich von 1000 bis über 100 000 Exemplaren sowie für Broschüren und Magazine auch ein 7000-Takte-Klebebinder Alegro mit 18-Stationen-Zusammentragmaschine 3694, Book Data Center, Frontschneider Frontero, Dreischneider Solit und Buchstapler CB 18. Wie in Barracas sorgt auch in Colonia del Sacramento ein Frontschneider Frontero für die wirtschaftliche Produktion von Klappenbroschüren in einem Durchgang. «Deshalb war für uns klar, dass wir diese Konfiguration auch für die Alegro-Linie wählten, womit wir nun über eine der modernsten Klebebindelinien in Lateinamerika verfügen», unterstreicht der CEO.

## 1929

dem Jahr der Weltwirtschaftskrise, wurde Arcángel Maggio gegründet und feiert 2019 seinen 90. Geburtstag.

## 1976

begann die Zusammenarbeit zwischen Arcángel Maggio und Müller Martini – und schon damals war der heutige Geschäftsführer von Müller Martini Argentinien, Carlos Rojas, der Ansprechpartner.

## 1978 704

Softcover-Produkte fertigte der Acoro im Mai 2019 in Barracas – was in Arcángel Maggios Firmengeschichte Rekord bedeutete.



Eine ausführliche Version des Arcángel-Maggio-Artikels finden Sie auf unserer Homepage: [www.mullermartini.com/Arcangel-Maggio/D](http://www.mullermartini.com/Arcangel-Maggio/D)